

Cloppenburg, den 18.09.2014

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratung</b>
Verkehrsausschuss	30.09.2014	öffentlich
Kreisausschuss	14.10.2014	nicht öffentlich

**Behandlung: öffentlich**

**Tagesordnungspunkt**

**Unterhaltungsmanagement für die Kreisstraßen**

**Sachverhalt:**

Straßeninfrastruktur stellt ein hohes volkswirtschaftliches Vermögen dar, dessen Bestand über lange Zeiträume zu sichern ist, da auch künftig die Hauptlast des Verkehrs (insbesondere im ländlichen Raum) von der Straße aufgenommen werden muss. Einer systematischen Straßenerhaltung kommt deshalb eine besondere Bedeutung zu.

Aus diesem Grunde hat der Verkehrsausschuss in seiner Sitzung am 14.11.2002 die Einführung eines Unterhaltungsmanagements für die Kreisstraßen beschlossen.

Durch das Unterhaltungsmanagement wird eine Dringlichkeitsreihung zur systematischen Erneuerung der Kreisstraßen aufgestellt und durch das planvollere Vorgehen beim Einsatz der Bauunterhaltungsmittel wird langfristig der Zustand der Kreisstraßen erheblich verbessert.

Der Ist-Zustand der Kreisstraßen und der daraus zu entwickelnde Unterhaltungsbedarf ist durch die Ingenieurgesellschaft für Infrastruktur (IFI) aus Hannover erstmals in 2004 erfasst worden. Eine erneute Erfassung und Bewertung des Zustandes der Kreisstraßen wurde nach Beschluss des Verkehrsausschusses vom 15.11.2007 im Jahre 2009 durchgeführt.

Auf Grundlage dieser Straßenzustandsbewertung wurden dann die jährlichen Deckenerneuerungsprogramme für die Kreisstraßen im Landkreis Cloppenburg entwickelt.

Um die Richtigkeit des bisherigen Mitteleinsatzes überprüfen und künftige Maßnahmen effizient planen zu können, ist es zielführend, in regelmäßigen Abständen eine erneute Straßenzustandsbewertung vornehmen zu lassen. Deshalb sollte in 2015 nach Abschluss des Großprojektes „Ausbau der Kreisstraßen 296 und 318“ sowie der bisher durchgeführten Verbreiterungsmaßnahmen eine erneute Befahrung durchgeführt werden. Dadurch kann ein Ergebnis erreicht werden, welches den aktuellen Zustand des Kreisstraßennetzes des Landkreises Cloppenburg widerspiegelt.

Es ist zu entscheiden, ob der Zustand der Kreisstraßen in 2015 erneut erfasst und bewertet werden soll. Bei der erneuten Bestandsaufnahme werden voraussichtlich Kosten in Höhe von 40.000,- € anfallen.

**Finanzierung:**

**PSP-Element (Produkt)**

P1.542000.100